

Diagnosetabelle zur Dokumentation von Anhaltspunkten bei Kindeswohlgefährdung
 - Handreichung für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Kindertagesstätten -

I. Angaben zur Kindertagesstätte und zum betroffenen Kind

1	Name, Anschrift ,Telefonnummer der Kindertagesstätte:	
2	Name, Anschrift ds Kindes:	Geburtsdatum:
3	Aufnehmende/r Mitarbeiter/in	
4	Diagnosetabelle erstellt am:	
5	Kollegiale Beratung hat stattgefunden am:	
6	Beteiligung der „erfahrenen Fachkraft“ ist erfolgt am:	

II. Anhaltspunkte in der Grundversorgung des jungen Menschen

Nr	Anhaltspunkte	auszu-schließen	nicht vorstellbar	bisher keine Anhalts-punkte	Vermu-tung	konkrete Beobach-tung
1	Sichtbare Verletzungen sind nicht plausibel erklärbar oder selbst zugefügt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	Ärztliche Untersuchungen und Behandlungen finden sporadisch oder gar nicht statt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	Unzureichende Flüssigkeits- oder Nahrungszufuhr.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	Körperpflege ist unzureichend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5	Bekleidung lässt zu wünschen übrig.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6	Die Aufsicht über den jungen Menschen ist unzureichend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7	Junger Mensch hält sich an jugendgefährdenden Orten auf.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8	Junger Mensch hat kein Dach über dem Kopf.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9	Junger Mensch hat keine geeignete Schlafstelle.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

III. Anhaltspunkte in Familien- und Erziehungssituation des jungen Menschen

Nr	Anhaltspunkte	auszu-schließen	nicht vorstellbar	bisher keine Anhalts-punkte	Vermu-tung	konkrete Beobach-tung
10	Einkommen der Familie reicht nicht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11	Finanzielle Altlasten sind vorhanden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12	Zustand der Wohnung ist besorgniserregend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13	Mindestens ein Elternteil ist psychisch krank oder suchtkrank.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14	Mindestens ein Elternteil ist aufgrund chronischer Erkrankung oder Behinderung gehandicapt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15	Erziehungsverhalten mindestens eines Elternteiles schädigt jungen Mensch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
16	Gefährdungen können von Eltern nicht selbst abgewendet werden – es mangelt an Problemeinsicht der Eltern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
17	Es mangelt an Kooperationsbereitschaft, Absprachen werden nicht eingehalten, Hilfen nicht angenommen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18	Die Familienkonstellation birgt Risiken.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
19	In der Familie dominieren aggressive Verhaltensweisen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
20	Risikofaktoren in der Biographie der Eltern wirken nach.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
21	Frühere Lebensereignisse des jungen Menschen wirken belastend nach.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
22	Familie ist sozial und/oder kulturell isoliert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
23	Umgang mit extremistischen weltanschaulichen Gruppierungen gibt Anlass zur Sorge.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

IV. Anhaltspunkte in der Entwicklungssituation des jungen Menschen

Nr	Anhaltspunkte	auszuschließen	nicht vorstellbar	bisher keine Anhaltspunkte	Vermutung	konkrete Beobachtung
24	Körperliche Entwicklungsstand des jungen Menschen weicht vom für sein Lebensalter typischen Zustand ab.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
25	Krankheiten des jungen Menschen häufen sich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
26	Es gibt Anzeichen psychischer Störungen des jungen Menschen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
27	Es besteht die Gefahr einer Suchterkrankung und /oder die Gesundheit gefährdende Substanzen werden zugeführt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
28	Dem jungen Menschen fällt es schwer, Regeln und Grenzen zu beachten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
29	In der Schule oder der Ausbildungsstelle gibt es starke Konflikte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

V. Bemerkungen und Ergebnisse
